

**Kardinal Robert Sarah erklärte bei der Präsentation einer Buchreihe zu Ehe und Familie, dass Kardinal Dr. Walter Kasper unseren Herrn Jesus Christus BELEIDIGE mit seinen Vorschlägen zu Kommunion und Pastoral mit wiederverheirateten Geschiedenen. Mit dieser Äußerung greift er unseren Papst Franziskus an, der den deutschen Kardinal Dr. Walter Kasper sehr schätzt! Kardinal Robert Sarah, Präfekt der Gottesdienstkongregation , IGNORIERT unseren Herrn Jesus Christus, der im Matthäusevangelium Mt 5,32 und Mt 19,9 ausdrücklich im Falle der ehelichen Untreue die Trennung und Wiederheirat erlaubt. Mk 10 darf nicht isoliert betrachtet werden ! Bei Markus setzt sich Jesus Christus für den Schutz der von ihren Ehemännern verstoßenen Ehefrauen ein. Matthäus und Markus ergänzen einander und bezeugen jeder auf seine Weise die LIEBE Jesu zu den Menschen ! Es ist ein SKANDAL, dass Mt 5,32 und Mt 19,9 genau so wie 1 Kor 7,15 IGNORIERT werden !**

**Es ist wirklich empörend , wenn Kardinal Sarah behauptet, die Zulassung von wiederverheirateten Geschiedenen zu den Sakramenten „VERRATE“ das Evangelium und sei eine „Rebellion“ gegen Gott. Die Bischöfe Afrikas weisen aber eine Abqualifizierung von Paaren, die gemäß ihrer „traditionellen Kultur“ vorehelich zusammenleben als „Konkubinat“ entschieden zurück. Polygamie heißen sie zwar nicht gut, zeigen aber Verständnis dafür, dass diese Menschen spirituelle Kraft und die Gnade Gottes in der Kirche erwarten, nicht aber Teilnahme an den Sakramenten.**

